

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Kantonale Sportpreisverleihung in Messen

Solothurn, 5. Mai 2015 - Am kommenden Montag, 11. Mai, werden - im Rahmen einer öffentlichen Feier – in der Mehrzweckhalle Bühl in Messen die kantonalen Sportpreise 2015 verliehen. Vierzehn Sportler und zwei Vereine werden durch Landammann Roland Heim Sportförderungs-, Sport- und Sportverdienstpreisen geehrt. Der Kanton Solothurn zeichnet - als einer der wenigen Kantone in der Schweiz - seine erfolgreichen Sportler bereits seit 1985 in dieser Form aus. Die Feier beginnt um 19 Uhr und ist öffentlich. Traditionellerweise offeriert der Regierungsrat allen Besuchern im Anschluss an die Feier einen Aperitif.

Mit den Sportpreisen ehrt der Regierungsrat Solothurner Sportler, Vereine und Funktionäre für ihre herausragenden Leistungen. Insgesamt werden 2015 92'000 Franken ausgeschüttet, die dem Sport-Fonds entnommen werden. Mit dem Sportpreis sollen herausragende, sportliche Erfolge gewürdigt werden. Der Sportförderpreis ist für förderungswürdige Talente vorgesehen. Mit dem Verdienstpreis werden Funktionäre und Sportförderer geehrt.

Die Auswahl der Preisträger trifft der Regierungsrat jeweils auf Vorschlag der kantonalen Sportkommission.

Mit einem Sportförderpreis von je 8'000 Franken werden unterstützt: Tamara Arnold, Kappel (Tennis); Marina Bösiger, Derendingen (Schiesssport); Nick Burki, Derendingen (Mountainbike); Robin Huser, Recherswil (Fussball); Yannick Schwaller, Halten (Curling). Christine Fluri, Solothurn und Noëmi Heiniger, Schönenwerd (Synchronschwimmen) erhalten zusammen einen Sportförderpreis von 12'000 Franken.

Mit einem Sportpreis von je 7'000 Franken werden ausgezeichnet: Mischa Gasser, Solothurn (Freestyle-Skiing); Marco Luca, Grenchen (Karate Kumite); Simon Nützi, Wolfwil (Kunstturnen) und Daniela Ryf, Feldbrunnen (Triathlon).

Für ihre Verdienste um den Sport als Trainer, Funktionäre und Förderer werden geehrt: Monika Hamburger, Zullwil (Schwimmen), Hans Küpfer, Zuchwil (Breitensport) und Hansruedi Schnyder, Bellach (Breitensport). Sie erhalten je 4'000 Franken.

In der langen Reihe der Preisträger findet man so illustre Namen wie die der Weltklasespringreiter Willi Melliger und Pius Schwizer, des Weltklassekanuten Mike Kurt, dem legendären Rollstuhlsportler Heinz Frei, des Radquer-Weltmeisters Didi Runkel, der Curlingweltmeisterin Carmen Küng, der WM-Silbermedaillengewinnerin im Duathlon, Susanne Rufer, der Eidgenössischen Kranzschwinger Matthäus Huber, Thomas Zindel und Bruno Gisler oder des mehrfachen Weltmeisters und Olympiasiegers im Schwimmen, Alexander Popov.